



Bonn, den 22. März 2017

Bericht des Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2016

Liebe Mitglieder des Fördervereins,

anlässlich der Mitgliederversammlung am 22. März 2017 möchte ich einen Rückblick auf die wesentlichen Ereignisse und Ergebnisse des vergangenen Geschäftsjahres geben.

Ein Highlight des Jahres bildete die Verleihung des Dr. Leo-Klingen-Preises im Rahmen der Vergabe der Abiturzeugnisse. Frau Ingrid Klingen, der Frau des verstorbenen Preis-Namensgebers, konnte an der Verleihung leider nicht teilnehmen. Das Team des Fördervereins hatte gemeinsam mit der Schulleitung würdige Preisträger des Dr. Leo-Klingen-Preises ausgewählt.

Für besondere schulische Leistungen wurden die drei Abiturientinnen Ann-Sophie Klein, Samipa Pudasaini und Eva Qiring ausgezeichnet. Die Abiturienten Luka Banse und Fabian Mayer erhielten ebenfalls den Dr. Leo-Klingen-Preis für ihre besonderen schulischen Leistungen.

Komplettiert wurde die Runde von Gereon Risse, dessen besonderes ehrenamtliches und soziales Engagement mit dem Dr. Leo-Klingen-Preis gewürdigt wurde.

Im Geschäftsjahr 2016 wurden Projekte mit einem Volumen von ungefähr 12.000,- Euro gefördert. Diese Summe beinhaltet dem Vorstand vorgelegte Projekte, Vorratsbeschlüsse und zweckgebundene Spenden. Eine Übersicht der Projekte mit einem Volumen von 9.400,- Euro, die vom Vorstand genehmigt wurden, ist hier in Kurzform wiedergegeben:

- Dr. Leo-Klingen-Preis 2016
- Kostüme, Kulissen, Bühnengestaltung (Theater, Tanz)
- Schülerzeitung „Hermann“
- Sach- Jugendbücher (Bibliothek)
- Möbel (Lesesaal Bibliothek)
- Ausstattung für den Ruheraum
- Schulteich
- Dokumentenkamera (Erdkunde)
- DVD (Geschichte)
- Jahreslizenz Mediathek der FWU
- PC, Touchscreen, Kabel (Technik AG)
- Exkursion Ruhr-Tour (Erdkunde)
- Exkursion Köln PuB (Biologie)
- E-Gitarre, Zubehör (Musik)
- Cajon-Bausätze (Musik)
- Halloweenparty (SV)
- Pavillons

Der Blick auf die Einnahmenseite zeigt, dass in erster Linie Mitgliedsbeiträge und Spenden die Kasse des Fördervereins füllt. Einige größere Beträge wurden dabei zweckgebunden zum Beispiel für die Unterstützung der HhG-Band gespendet.

Die Gastronomie am Tag der offenen Tür wird fast ausschließlich vom Förderverein bestritten. Auf diesem Event im November wurde ein Umsatz von ca. 1.630,- Euro erwirtschaftet. Nach Abzug der Kosten und dem Anteil für die Schulpflegschaft verblieben ca. 1.130,- Euro Gewinn.

Dieser hohe Betrag stammt zum großen Teil aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen. Zum ersten Mal wurde die Cafeteria in der Mensa des Neubaus platziert. Der vom Förderverein betreute Würstchengrill wurde ebenfalls sehr gut angenommen. Weitere Erlöse stammen aus dem Verkauf von HHG-Shirts und HHG-Artikel.

An dieser Stelle möchte ich allen engagierten Eltern danken, die Kuchen gebacken und am Verkauf mitgewirkt haben. Natürlich auch allen anderen fleißigen Helferinnen und Helfern, die aufgebaut, gespült und wieder abgebaut haben.

Die Einnahmen über den Bildungsspenden entwickelten sich schlechter als im Vorjahr. Aktuell wird ein über die Gesamtlaufzeit erwirtschafteter Betrag von knapp 853,- Euro für das Helmholtz-Gymnasium angezeigt. Im Laufe eines Jahres wurden über diesen Weg nur 73,- Euro erwirtschaftet. Im Vorjahr war es das Dreifache. Auf die Verwendung des Bildungsspenden-Portals bei Online-Bestellungen habe ich anscheinend nicht deutlich genug hingewiesen. Negativ dazu beigetragen hat sicher auch die Aufkündigung sämtlicher Vereinbarungen mit Charity-Plattformen durch *amazon* im November 2016.

Im Schuljahr 2016/2017 konnten wir 33 Neueintritte verzeichnen. Dazu beigetragen haben der Stand des Fördervereins auf dem Kennenlernenfest (14 Beitritte) sowie der Werbefeldzug zum Schuljahresbeginn durch die Klassen mit den Neuankömmlingen (8 Beitritte). Drei Beitritte konnten wir im Zuge des Tags der offenen Tür verzeichnen. Wir bedanken uns besonders bei den Lehrern der fünften Klassen, die unser Anliegen wirklich hervorragend unterstützt haben.

Als Reaktion auf den Einzug der Mitgliedsbeiträge Anfang 2017 mussten wir einige Kündigungen verzeichnen. Die aktuelle Mitgliederzahl liegt – Stand Mitte März 2017 - bei 296 und damit um 9 unter Vorjahresniveau. Definitiv steht Mitgliederwerbung wieder auf dem Programm für das nächste Jahr.

Über den Blog des Helmholtz-Gymnasiums hat der Förderverein in 2016 sieben Beiträge platziert. Ziel ist es, auf geförderte Projekte des Fördervereins aufmerksam zu machen, für die Verwendung des Bildungsspenders zu werben und Eltern zu motivieren, in den Förderverein einzutreten. Dieses Forum für Öffentlichkeitsarbeit muss zielgerichtet eingesetzt werden.

Auch in 2017 wird sich der Förderverein mit einem engagierten und hoch motivierten Team, dem die Arbeit auch viel Spaß macht, für Verbesserungen der schulischen Ausstattung einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dieter Goddon
-Vorsitzender-